

Claude Roegiers

Abstrakte Malerei und Geometrie waren die wesentlichen Elemente, die Claude Roegiers Werke in der Anfangsphase bestimmten. Ab 2005 wurde der "warp und welft" Effekt zu seiner unverwechselbaren Handschrift. Der Künstler aus Belgien bearbeitet alte Photographien – darunter viele Motive aus China. Er setzt Ölfarben so ein, dass das Bild dahinter verschwimmt – zugleich wird es abstrahiert, die Szenerien konkretisiert.



Portraits sowie alltägliche Eindrücke verlieren ihre Bedeutungslosigkeit. Es entstehen Motive, getragen von einer stillen, nostalgischen anmutenden Poesie, die den Betrachter durch ihre Unerreichbarkeit und Zeitlosigkeit beeindrucken.

Claude Roegiers lebt in Paris und Miami – ist auf allen wichtigen Messen und Ausstellungen weltweit vertreten – unter anderem in Hong Kong, Hampstead, New York, Miami, Basel, Amsterdam, Hamburg, Köln, Stockholm, Mailand.



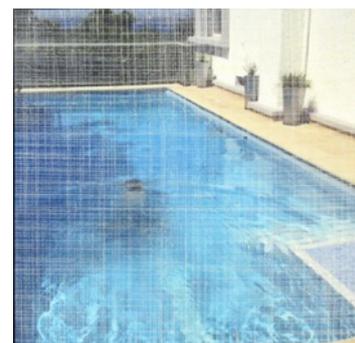
Foggy Morning – 120 x 155 cm



Reading by the Pool – 145 x 120 cm



Swimming 1 – 120 x 155 cm



Swimming 2 110 x 110 cm

Alle Bilder Fotografie, Mischtechnik, Öl auf Leinwand.